

Der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport hat zuletzt in seiner Sitzung am 16.05.2018 in der Angelegenheit beraten und hat dabei die vorgesehenen Maßnahmen für die Jahre 2017/2018 aus dem Bereich bauliche Unterhaltung und IT-Infrastruktur/Ausstattung festgelegt. Auf die Erläuterungen zur Sitzung wird verwiesen.

2.1 Derzeitiger Sachstand:

a) bauliche Maßnahmen:

Die Sanierung der Toilettenanlage am Städt. Gymnasium Rheinbach wurde in 2018 begonnen. Da der Großteil insbesondere der Abbrucharbeiten nur in den Schulferien durchgeführt werden konnte, ist die Maßnahme noch nicht ganz abgeschlossen, wird aber in 2019 beendet. Die Sanierung der Lehrertoilettenanlage ist ebenfalls fast abgeschlossen.

Die Planungsaufträge für die Alarmierungseinrichtung an allen städtischen Schulen wurde erteilt. Umgesetzt werden sollten die Erneuerungen an 4 der 5 Grundschulen. Diese Maßnahme hat sich ebenfalls leicht verzögert, wurde aber bereits ausgeschrieben und sollte in den Sommerferien 2019 durchgeführt werden. Da die beauftragte Firma aufgrund eines unerwarteten Fachkräfteabgangs die Leistung aktuell nicht erbringen kann, wird derzeit geklärt, ob eine erneute Ausschreibung erforderlich ist, oder ob eine anderweitige Lösung gefunden werden kann. Die Mittel würden dann ggfls. im Rahmen der Ermächtigungsübertragung ins Jahr 2020 übertragen.

b) digitale Ausstattung:

Für den Ausbau der digitalen Ausstattung der Schulen waren für 2018 insgesamt rd. 109.000,00 € vorgesehen. Neben investiven Eigenmitteln der Stadt wurden die Zuschüsse für den Erwerb von interaktiven Tafellösungen sowie den Erwerb von Laptops (Klassenausstattung etc.) sowie interaktiven Lösungen mit iPads, AppleTV und Fernsehern verausgabt. Die Festlegung der Maßnahmen erfolgte in Absprache mit den Schulen und basiert auf den eingereichten Medienkonzepten.

2.2 Geplante Maßnahmen 2019/2020:

a) bauliche Maßnahmen:

Sanierung Toilettenanlage KGS Merzbach:	ca. 225.500,00 €
Erneuerung Alarmierungsanlage KGS Bachstr.:	51.000,00 €
Erneuerung Alarmierungsanlage Gesamtschule, Standort Dederichsgraben;	104.400,00 €
Erneuerung Alarmierungsanlage Gesamtschule, Standort Villeneuve Str. :	104.200,00 €
Erneuerung Alarmierungsanlage Städt. Gymnasium:	<u>146.000,00 €</u>
Gesamt:	631.100,00 €

b) digitale Ausstattung:

Zur Verfügung stehen aus dem Förderprogramm **für 2019** insgesamt 38.570,00 €.

Vorgesehene Verteilung auf die Schulen:

Grundschulen:	15.800,00 €
Städt. Gymnasium	12.270,00 €
Gesamtschule:	10.500,00 €

Die Schulen möchten die begonnene Ausstattung mit digitalen Boards, iPads etc. fortführen. Da die Mittel aus dem Förderprogramm nicht auskömmlich sind, werden zusätzlich folgende städtische Mittel bereitgestellt:

Weitere investive Mittel:	150.600,00 €
Unterhaltung IT-Ausstattung:	<u>65.000,00 €</u>
Gesamt:	215.600,00 €

Für das Jahr 2020 sind grundsätzlich keine Fördermittel mehr für digitale Maßnahmen eingeplant. Im städtischen Haushalt werden aber natürlich weiterhin Mittel für den Ausbau der digitalen Infrastruktur bereitgestellt.

Investive Mittel:	212.700,00 €
Unterhaltung IT-Ausstattung:	<u>80.000,00 €</u>
Gesamt:	292.700,00 €

Hinsichtlich des Breitbandausbaus an den Schulen ist das Projekt weiterhin beim Rhein-Sieg-Kreis angesiedelt. Der Auftrag ist zwischenzeitlich vergeben. Ein genauer Zeitplan für die Umsetzung liegt leider noch nicht vor.

Rheinbach, den 20.08.2019

gez. Dr. Raffael Knauber
Erster Beigeordneter

gez. Wolfgang Rösner
Fachbereichsleiter